

Mag.rer.soc.oec. Dr. in Irina Simone Vana

irina.vana@univie.ac.at



Gegenwärtige berufliche Tätigkeiten

seit September 2013

Qualitätsmanagerin

Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien
Wissensbilanz, Leistungserfassung, Graduiertenbefragung,
Evaluation von Lehrprojekten, Studienabgänger_innenstudie

WS 2016/17

Lektorin

Universität Wien, Institut für Soziologie
Tabellenanalyse und SPSS

Schul- und Hochschulbildung

April 2008- März 2014

Doktoratstudium Geschichte (Dr.phil.)

Universität Wien

mit Auszeichnung abgeschlossen

Dissertation: Gebrauchsweisen der öffentlichen
Arbeitsvermittlung. Österreich 1889-1938. Wien, Diss. 2013.

Okt. 1999- Jänner 2008

Diplomstudium der Soziologie (Mag. rer.soc.oec.) mit Fächerkombination aus Geschichte, Politikwissenschaft und Philosophie, Universität Wien

mit Auszeichnung abgeschlossen

Diplomarbeit: Freiheitsgewinn oder Prekarisierung? Eine
empirische Typologie der Erwerbs- und Lebenslagen
mehrfach beschäftigter Akademikerinnen in Wien und
Umgebung. Wien, Dipl. 2008.

Studienschwerpunkte: Arbeitssoziologie, Angewandte Armuts-
und Sozialberichterstattung, Sozialstrukturanalyse,
Feministische Soziologie sowie in der Fächerkombination
Neuere Geschichte, Zeitgeschichte, Ideengeschichte
(Politikwissenschaft), Vergleichende Politikwissenschaft und
Sozialphilosophie.

Juni 1999

Matura

BRG I Stubenbastei, mit Auszeichnung bestanden

Berufliche Tätigkeiten

SS2015 -WS2015/16	Lektorin Universität Wien, Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Jänner 2012 – Juli 2014	Projektmitarbeit: Normalität des Notbehelfs Oberösterreichisches Landesarchiv Beitrag im Rahmen des Forschungsprojekts des OÖLA "Erste Republik" – Themenfeld „Soziales“ (gemeinsam mit Jessica Richter)
2012	Stipendiatin der Universität Wien Forschungsstipendium der Universität Wien 8 Monate Bezug (Jänner-Juni sowie Oktober-Dezember) zur Fertigstellung meiner Dissertation
März 2008 – Sep. 2011	Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Dissertantin Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Univ. Wien im Rahmen des ERC-Projekts „The Production of Work (1880-1938)“ (Leitung Dr.in Sigrid Wadauer),
März 2007 – Juni 2008	Studienassistentin Institut für Soziologie Universität Wien Tätigkeit im Rahmen der Gastprofessur von Prof. Hartmut Esser (2007) und im Forschungslabor „Angewandte Armuts- und Sozialberichterstattung“ (2007/2008) (Mag. ^a Ursula Till-Tentschert)
März 2008- Mai 2009	Datenaufbereitung und Berichterlegung CARITAS Österreich und CARITAS Wien Jahresbericht und Tabellenband „KlientInnen der Caritas Sozialberatungsstellen 2008 (gemeinsam mit Brigitte Lindner) und 2007 (unter Mitarbeit von Ursula Till-Tentschert), Spezialauswertung zu Wohnungslosigkeit in Wien (gemeinsam mit Brigitte Lindner)
Nov. – Dez. 2007	Interviewtätigkeit Institut für Soziologie Universität Wien im Rahmen einer Studie zur Entwicklung von Sozialindikatoren (Mag. Ursula Till-Tentschert) für den Strategiebericht zu sozialer Eingliederung im Auftrag des BMSK und der Statistik Austria
Okt. – Dez. 2007	Praktikantin Österreichisches Institut für Jugendforschung Quantitative und Qualitative Auswertungen, Interviewführung, Mithilfe bei der Vorbereitung der jährlichen Konferenz
Jän. 2003 – Nov. 2004	Presse- und Medienarbeit Promedia Verlag

Lehrveranstaltungen

WS 2016/17	Tabellenanalyse und SPSS (UE) Mitanbieterin gemeinsam mit Brigitte Lindner
WS 2015/16	Quantifizierung und Statistik (VU) Mitanbieterin gemeinsam mit Sigrid Wadauer Geschichtswissenschaftliche Arbeitstechniken und Archivkunde (KU) Mitanbieterin gemeinsam mit Jessica Richter
SS 2015	Quantifizierung und Statistik (VU) Mitanbieterin gemeinsam mit Sigrid Wadauer
WS2007/08 – SS 2008	Forschungslabor: Angewandte Armut- und Sozialberichterstattung (Mag.a. Till-Tentschert) Studienassistentin

Stipendien und Preise

2012	Theodor Körner Preis für mein Dissertationsvorhaben
2012	Forschungsstipendium der Universität Wien
2007	Finanzielle Unterstützung durch den Johann-Böhm- Fonds des ÖGB zur Fertigstellung meiner Diplomarbeit

Fortbildung

2014-2016	SOQUA - Sozialwissenschaftliche Berufsqualifizierung
-----------	--

Unterbrechungen meiner Studienzeit

Juli 2012 - Oktober 2012	Geburt meines Sohnes Elias (30.7.2012);
Februar 2005	Geburt meines Sohnes Josef (25.02.2005);
Feb. 2000 – Sep. 2000	Auslandsaufenthalt in Frankreich (Sprachschule, Au- Pair)

Publikationen

Mitherausgeberin

- 2010 gemeinsam mit Michaela Hauer/ Sonja Hinsch/ Michael Rittberger: arbeitslos-aussichtslos? Probleme und (fehlende) Perspektiven arbeitsloser Jugendlicher. Schulheft 138 Wien: Studien Verlag, 2010.
- 2009 gemeinsam mit Ursula Till-Tentschert: In Armut Aufwachsen. Empirische Befunde zu Armutslagen von Kindern und Jugendlichen in Österreich. Wien, Institut für Soziologie, 2009

Aufsätze

- 2016 "Eingereicht in die große Schlange..." Verwaltung von Arbeitslosen und Arbeitssuchenden am öffentlichen Arbeitsamt (Österreich 1918-1934), in: Johannes Thaler/ Matthias Krempf (Hg.): 99 Jahre Arbeitsmarktverwaltung. Göttingen: Vienna University Press (eingereicht).
- Arbeitslose Männer und verdienstlose Frauen? Auswirkungen der austrofaschistischen Arbeitslosen- und Arbeitsmarktpolitik auf die geschlechtliche Normalisierung von Arbeitslosigkeit, in: Veronika Duma/ Linda Erker/ Veronika Helfert/ Hanna Lichtenberger (Hg.): Geschlechter im Austrofaschismus. ÖZG 3/2016 (*angenommen*).
- Normalisierung von Arbeit durch die Arbeitsmarktverwaltung (Österreich 1918-1938), in: Martin Griesbacher/ Johanna Muckenhuber (Hg.): Normalarbeit - Vergangenheit oder Zukunft? Denkwerkstätte Graz 2015 (eingereicht).
- Being unemployed. How unemployment was normalized by the establishment of public labour exchanges in Austria, 1918-1938, in: Beate Althammer / Lutz Raphael / Tamara Stazic-Wendt (Hg.): Rescuing the Vulnerable: Poverty, Welfare and Social Ties in Nineteenth-and Twentieth-Century Europe (= International Studies in Social History, Vol. 27), New York/ Oxford: Berghahn 2016, 283 - 302.
- gemeinsam mit Jessica Richter: Die Normalität des Notbehelfs. Verwaltungspraktiken und Auskommensstrategien Erwerbsloser im Oberösterreich der Zwischenkriegszeit, in: Oö. Landesarchiv (Hg.): Oberösterreich 1918-1938, Linz 2016, 131-205.
- 2015 The usage of public labour offices by job seekers in interwar Austria, in: Sigrid Wadauer/ Thomas Buchner / Alexander Mejstrik (Hg.): History of Labour Intermediation. Institutions and Individual Ways of Finding Employment (= International Studies in Social History, Vol. 26), New York/ Oxford: Berghahn 2015, 194-235.

Rück-Blick auf das Studium an der mdw, in: Kunsträume. Das Magazin der mdw. Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien 1/2015, 64-65.

- 2013 Die Durchsetzung von Berufskonzepten durch die öffentliche Arbeitsmarktverwaltung (Österreich 1918-1938), in: Alexander Mejstrik/ Sigrid Wadauer (Hg.), Die Erzeugung des Berufs/Production of ‚Beruf‘, ÖZG 1/2013, 34-59.
- 2010 Berufsberatung und „Freiwilliger Arbeitsdienst“: Wege aus der Arbeitslosigkeit der Zwischenkriegszeit?, in: Michaela Hauer/ Sonja Hinsch/ Michael Rittberger/ Irina Vana (Hg.): arbeitslos-aussichtslos? Probleme und (fehlende) Perspektiven arbeitsloser Jugendlicher. Schulheft 138 Wien: Studien Verlag, 2010, 102-113.
- 2009 gemeinsam mit Ursula Till-Tentschert,: Wohlfahrtsstaat und Kinderarmut, in: Dies. (Hg.innen): In Armut Aufwachsen. Empirische Befunde zu Armutslagen von Kindern und Jugendlichen in Österreich. Wien: Institut für Soziologie, 2009, 113-129.
- 2008 gemeinsam mit Stefan Angel/ Brigitte Lindner/ Teresa Schaup: Armut in Wien. Identifizierung eines Problemgruppenprofils, in: Gerhard Knapp/ Heinz Pichler (Hg.): Armut, Gesellschaft und soziale Arbeit. Perspektiven gegen Armut und soziale Ausgrenzung, Klagenfurt: Hermagoras Verlag, 2008, 299-322.
- 2006 gemeinsam mit Judith Anzenberger/ Josef Mauerlechner/ Agnes Pilz: Geschlechterdisparitäten der Armutgefährdung, in: Matthias Till/ Ursula Till-Tentschert (Hg.): Armutslagen in Wien. Empirische Befunde zu Arbeit, Geld und Wohnen sowie spezifische Disparitäten nach Migrationshintergrund und Geschlecht, Wien: AIAS, 2006, 76-83.
- gemeinsam mit Judith Anzenberger/ Brigitte Lindner/ Miron Lazic/ Evelyn Raggl/ Teresa Schaup/ Benjamin Thoermer: Erwerbsarbeit und Armut, in: Matthias Till / Ursula Till-Tentschert (Hg.): Armutslagen in Wien. Empirische Befunde zu Arbeit, Geld und Wohnen sowie spezifische Disparitäten nach Migrationshintergrund und Geschlecht, Wien: AIAS,2006,31-48.

Unpublizierte Berichte

- 2016 Studienerfahrungen und der Übergang ins Berufsleben. Ergebnisse der Graduiertenbefragung der mdw 2014. Bericht an das Rektorat.
- 2015 Gemeinsam mit Johanna Holzner: Evaluierung des Projekts „Holz-Blech-Schlag“. Interner Bericht der mdw.
- 2014 Einschätzung der Absolvent/innen der mdw zum Studium und dem Übergang in den Beruf (2013). Bericht an den Rektor.

- 2013 Einschätzung und Bewertung des Studiums an der mdw durch AbsolventInnen (2010-2012). Bericht an den Rektor.
- 2009 gemeinsam mit Brigitte Lindner: KlientInnenprofil der CARITAS Sozialberatungsstellen 2008. Im Auftrag der CARITAS Österreich. Wien, 2009.
- 2007 unter Mitarbeit von Ursula Till-Tentschert, KlientInnen der CARITAS Sozialberatungsstellen 2007, Armutslagen in den CARITAS-Sozialberatungsstellen. Im Auftrag der CARITAS Österreich. Wien, 2008.

Vorträge

- 2016 Claiming the right to become unemployed (Austria 1918-1938), European Social Science History Conference 2016, Valencia (6.03.)

"Eingereiht in die große Schlange..." Arbeitssuchende und Arbeitslose am Arbeitsamt (Österreich 1918-1938), Konferenz 99 Jahre Arbeitsmarktverwaltung - Ein internationaler Vergleich, Wien (24.2.)
- 2015 The Mass of Unemployed, Austria 1918-1938, "Work and Non-Work", 51th International Conference of Labor and Social History, Berlin (18.09.)

Posterpresentation: Die Normalisierung von Arbeit durch die Arbeitsmarktverwaltung (Österreich 1918-1938), Denkwerkstatt Graz 2015, Graz (29.05.)
- 2014 Public Labour Market Policies and the Making of Female Labour, European Social Science History Conference 2014, Universität Wien (25.04).
- 2012 The Unemployed and those Ineligible for Further Assistance. The Re-Assessment of Unemployment and Material Needs in the Process of the Establishment of Public Labour Offices (Austria, 1918-1938), Konferenz "Poverty in Modern Europe. Micro Perspectives on the Formation of the Welfare State in the 19th and 20th Centuries", London. (11.05.)

Vocation as a Distinctive Feature in the Use of Labour Offices (Austria, 1918-1938), Workshop "Work - Employment - Vocation. The Production of Differences and Hierarchies of Livelihood in the 19th and 20th Centuries", Wien. (10.02.)
- 2011 Beschäftigte und Arbeitslose – Die Hierarchisierung von Lebensunterhalten in und durch öffentliche Arbeitsvermittlung (Österreich 1918-1938). 10. Interdisziplinäre Graduiertenkonferenz, Gradnet e.V., (Re-)Präsentationen der Arbeitswelt. Erlangen. (12.11.)

gemeinsam mit Jessica Richter: Die Normalität des Notbehelfs. Verwaltung und Auskommensstrategien Erwerbsloser im Oberösterreich der Zwischenkriegszeit. Symposium zum Projekt „Oberösterreich 1918 bis 1938“ des Oberösterreichischen Landesarchivs und des Archivs der Stadt Linz. (18.02.)

2010

Die Nutzung öffentlicher Arbeitsämter im Österreich der Zwischenkriegszeit, Vortrag im Rahmen der FORBA-Arbeitsgespräche, Arbeitsmarktpolitik und Krise. Entstehung und Nutzung eines sozialpolitischen Apparates in der Zwischenkriegszeit. (17.06)

Arbeitsvermittlung als Krisenintervention? Zur Nutzung öffentlicher Arbeitsämter im Österreich der Zwischenkriegszeit, Vortrag im Rahmen der Konferenz Sozialpolitik in Zeiten der Krise: Armut, Arbeitslosigkeit und der Wandel von Inklusions- und Exklusionsformen (1870er-1970er Jahre), Trier (29.4)

"Negotiating Working Conditions: The Influence of Public Labour Offices on the Differentiation of Labour and Labour Markets in Austria (1918-1938)", European Social Science History Conference, Ghent, (13.-16.4.)

gemeinsam mit Catarina Hannes/ Korinna Lindinger/ Ursula Till-Tentschert: Armutslagen von Kindern und Jugendlichen in Österreich. In: KONTRASTE - Presse- und Informationsdienst für Sozialpolitik, Linz März 2010; 8-12.

2009

Public labour offices and the hierarchies between different forms of unemployment and employment (1918-1938); Vortrag im Rahmen des Workshops "History of Labor Intermediation. Institutions and Individual Ways of Finding Employment (19th and Early 20th Centuries)", 27.11

'Obligation to Work' or Reorientation Towards Household and Domestic Work: The Impact of the Establishment of Public Labour Offices in Austria on the Relation between Employed, Unemployed and the State (1918–1938); Vortrag im Rahmen des Workshops "Gender Perspectives on Markets – Things – Relations. Workshop of the International PHD Programm for Women's and Gender History, (2.10)

Arbeitslos? Arbeitsuchend? Vermittelbar? Zur Kategorisierung von Arbeit und Nicht-Arbeit durch die Arbeitsämter im Österreich der Zwischenkriegszeit; Vortrag im Rahmen des Linzer Kulturgeschichtetags 2009. (14.10)

Konkurrierende Interessen in und um die staatliche Arbeitsvermittlung in Österreich (1880-1938). Vortrag im Rahmen des Workshops für Dissertanten und Dissertantinnen des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien (5.6)

Kinderarmut in Österreich, Diskussionsveranstaltung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Armut im Gespräch...“ des „Grazer Aktionsprogramm gegen Armut“ (30.11)

gemeinsam mit Catrine Hannes, Korinna Lindinger und Rafael Kirchtag: Zum wissenschaftlichen Rahmen der Kinderarmutsstudie. Vortrag im Rahmen der Tagung Kinderarmut und Ausgrenzung in Europa, organisierte vom Karl Renner Instituts und dem Institut für den Donauraum (23.10)

gemeinsam mit Mag. Ursula Till-Tentschert: Kinderarmut in Österreich – Tatsachen, Ursachen, Auswirkungen, Handlungsbedarf. Vortrag im Rahmen der Tagung Kinderarmut und Ausgrenzung in Europa, organisierte vom Karl Renner Instituts und dem Institut für den Donauraum. (22.10)

2008

Die staatliche Arbeitsvermittlung in Österreich (1918-1938). Vortrag im Rahmen des WISO-Institutscolloquiums

Interviews

2009

"Armut in frühen Lebensphasen prägend", Interview mit derstandard.at, 1.6.2009

Armut im Kinderzimmer, Ö1 Salzburger Nachtstudio, 13.1.2009 – Interview mit Ulrike Schmitzer

Risikofaktoren für Kinderarmut, Ö1 Morgenjournal am 09.04.2009 – Interview mit Barbara Gansfuß